

Schulverein

Wangen an der Aare

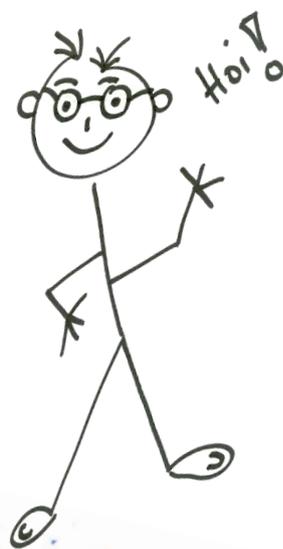
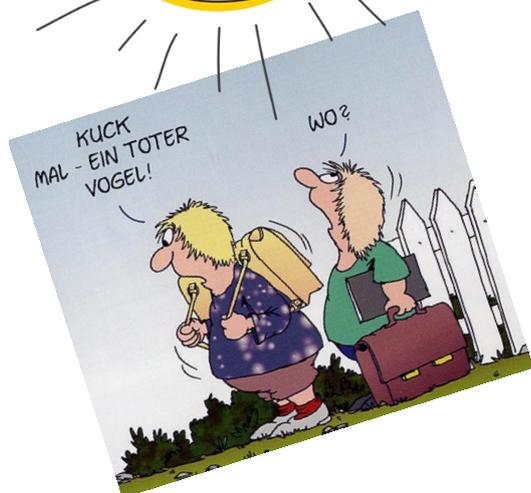
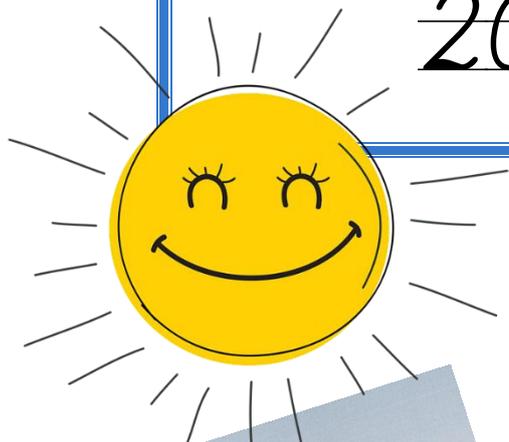


smile!



Allerleiheft

2018/2019



Wer das liest ist doof!



Impressum *Allerleiheft* Nr. 9, 2019

Herausgeber Schulverein Wangen an der Aare
Redaktion und Schulsekretariat | Schulhausstrasse 7 | 3380 Wangen an der Aare
Druck sekretariat@wangen-a-a.ch
Konto Postcheck-Konto Nr. 45-1437-2
Auflage Das *Allerleiheft* erscheint in einer Auflage von 450 Exemplaren
einmal jährlich.

Beiträge für das *Allerleiheft* des Schuljahres 2019/2020 werden gerne bis am
1. Juni 2020 entgegengenommen!

Editorial

Als ich im Jahr 2002 das Präsidium des damaligen Sekundarschulvereins übernahm, dachte ich, dass ich dieses Amt wohl für ein paar Jährchen übernehmen würde – jetzt sind es bereits deren 17! Ich weiss nicht, wie Sie es empfinden, aber mir scheint, die Zeit vergeht immer schneller, je älter man wird.

A propos älter werden: Nächstes Jahr werde ich 70-jährig, es ist also höchste Zeit, das Präsidium in jüngere Hände zu geben. Ich weiss, es ist schwierig, Leute für ehrenamtliche Tätigkeiten zu finden. Und trotzdem bin ich zuversichtlich, dass wir junge Menschen in unserer nahen Umgebung haben, die bereit sind, in unserem wohltätigen Schulverein mitzuarbeiten.

A propos mitzuarbeiten: Heuer findet am Samstag, 19. Oktober um 10.30 Uhr im Restaurant Stadtgarten in Wangen an der Aare die Hauptversammlung des Schulvereins statt. Wir hoffen, dass ganz viele Mitglieder den Weg in den „Stagi“ finden werden...

A propos finden: In diesem Sommer finden in Wangen an der Aare wieder viele tolle Anlässe statt, die zu besuchen es sich lohnt: Die Badi feiert am 30. Juni ihr 50-jähriges Bestehen, und im Rahmen dieses Jubiläums wird auch im Juli noch weitergefeiert: am 6. Juli an der Beach-Party und am 31. Juli an der Oldies Night. Und natürlich nicht zu vergessen und ganz wichtig: Am 4. Juli steigt ab 17 Uhr auf dem Schulareal das traditionelle Schulschlussfest.

A propos feiern: Letztes Jahr feierte der Schulverein ja bereits seinen 140. Geburtstag. 1878 als Sekundarschulverein Wangen an der Aare gegründet, entstand 2009 der Schulverein, der nun die Schule & Kindergärten Wangen an der Aare, die von Kinder und Jugendlichen aus Walliswil bei Niederbipp, Walliswil bei Wangen, Wangen an der Aare und Wangenried besucht wird, finanziell unterstützt bei Lagern, Projekten und Anschaffungen, die nicht von der Gemeinde finanziert werden. Seit der Gründung des Vereins flossen so ca. CHF 350'000.00 in die Schule und die Kindergärten; ein stolzer Batzen, und dies trotz unseres bescheidenen Jahresbeitrags von CHF 10.00!

Ich hoffe, Sie bei dem einen oder anderen Anlass zu treffen, spätestens aber am 19. Oktober an unserer Hauptversammlung im Stagi! In der Zwischenzeit wünsche ich Ihnen einen schönen, unbeschwerten Sommer!

Ihr Martin Hert, Präsident Schulverein

Vorstand Schulverein 2018/2019

| | |
|-------------------------|-----------------------------------|
| Martin Hert | Präsident |
| Charlotte Unternährer | Kassierin |
| Dora Jäggi | Sekretärin |
| Annerös Ingold | Beisitzerin |
| Marianne Heutschi | Vertreterin Lehrpersonen |
| Christine Schaarschmidt | Vertreterin Schule & Kindergärten |

Mitgliederbestand Frühling 2019 385 Personen

Bildungskommission Wangen an der Aare 2018/2019

| | |
|---|-----------------------|
| Barbara Jäggi Wangen an der Aare | Präsidentin |
| Ruedi Haas Walliswil bei Wangen | Vize-Präsident |
| Corina Leuenberger Wangenried | bis 31. Dezember 2018 |
| Jan Meyer Wangenried | ab 1. Januar 2019 |
| Matthias Rösti Walliswil bei Niederbipp | |
| Jolanda Wälti Wangen an der Aare | |

Schulleitung 2018/2019

| | |
|-------------------------|-----------------|
| Thomas Hofer | Schulleiter |
| Christine Schaarschmidt | Schulsekretärin |

Hauswarte 2018/2019

| | |
|--------------------|---|
| Heiko Frey | Schulstandort Walliswil bei Wangen |
| Kurt Zurlinden | Schulstandort Wangen an der Aare |
| Marianne Zurlinden | Schulstandort Wangen an der Aare |
| Rahel Isler | Schulstandort Wangenried |
| Tahir Ceylan | Lernender Fachmann Betriebsunterhalt Hausdienst |

Lehrpersonen 2018/2019

| | |
|---|---|
| Hannah Hofer | Kindergarten Aurora, Wangen an der Aare |
| Ruth Jenny & Beatrice Matzinger | Kindergarten Farfallina, Wangenried |
| Priska Beck & Jeannette Uebersax | Kindergarten Salto Rico, Wangen an der Aare |
| Lisa Locher & Karin Steffen | Kindergarten Topolino, Walliswil bei Wangen |
| Franziska Portmann & Regula Röthlisberger | 1./2. Klasse Wangen an der Aare |
| Patrica Keller | 1./2. Klasse Wangen an der Aare |
| Janina Stalder | 1./2. Klasse Wangen an der Aare |
| Priska Blaser | 3./4. Klasse Wangen an der Aare |
| Manuela Kästli | 3./4. Klasse Wangen an der Aare |
| Rahel Jobin | 3./4. Klasse Wangen an der Aare |
| Simone Brechbühl & Barbara Sommer | 1. - 4. Klasse Walliswil bei Wangen |
| Anna Portmann & Barbara Schneiter | 1. - 4. Klasse Wangenried |
| Urs Siegenthaler | 5./6. Klasse Wangen an der Aare |
| Thomas Fankhauser | 5./6. Klasse Wangen an der Aare |
| Felix Ruchti | 5./6. Klasse Wangen an der Aare |
| Marianne Heutschi | 7. Klasse Real/Sek Wangen an der Aare |
| Monika Müller | 8. Klasse Real Wangen an der Aare |
| Erwin Langenegger | 8. Klasse Sek Wangen an der Aare |
| Mathias Brand | 9. Klasse Real Wangen an der Aare |
| Stefan Knecht | 9. Klasse Sek Wangen an der Aare |
| Renate Bigler | Teilpensum |
| Beatrice Born | individuelle Förderung |
| Erika Bühler | Teilpensum |
| Elsbeth Burri | bildnerisches Gestalten |
| Regula Giezendanner | Heilpädagogin |
| Roland Haller | Sport |
| Mila Calandrini | Teilpensum |
| Susanne Hofer | textiles Gestalten |
| Roland Jeker | Hauswirtschaft Teilpensum |
| Iris Kipfer | Hochbegabten-Förderung |
| Larissa Laubscher | Logopädie |
| Anna Nyffenegger | technisches Gestalten |
| Karin Reinmann | Teilpensum |
| Liliane Sallaz | Legasthenie |
| Martin Sommer | individuelle Förderung |
| Thomas Zürcher | Musik |

Ausflüge der 9. Klassen

In diesem Schuljahr durften wir einige Ausflüge geniessen... So besuchten wir das Atomkraftwerk in Gösgen, den Digitaltag an der PHBern und das Solothurner Waffmuseum.

Atomkraftwerk Gösgen

Anlässlich des Naturkundeunterrichts zum Thema Atomphysik durften wir das AKW in Gösgen besuchen. Dabei gewannen wir einen grossen Einblick und konnten die schwierige Theorie in der Praxis kennenlernen, was uns beim Test sehr geholfen hat.



Digitaltag an der PHBern

Dank dem guten Kontakt zur PHBern wurden wir durch Herrn Knecht an den Digitaltag eingeladen. Wir durften aus drei Workshops zwei auswählen. In einem konnten wir mit einem kleinen Programm einen virtuellen Raum erstellen und ihn dank den von der PHBern bereitgestellten VR-Brillen ansehen. In einem anderen Workshop konnten wir kleine Roboter programmieren, welche durch einen Farbenscanner an der Unterseite verschiedene Bewegungen ausführten. Der letzte Workshop, der zur Auswahl stand, bestand im Programmieren einer Oxocard. Dies ist ein Stück Karton, in welchem ein kleiner Bildschirm mit Rechtecken eingebaut ist.

Solothurner Waffmuseum



Ein anderer Ausflug, welchen wir in vollen Zügen geniessen durften, führte uns ins Waffmuseum nach Solothurn. In Fach Geschichte hatten wir das Thema Erster Weltkrieg, und

als unserem Lehrer Herr Knecht zu Ohren kam, dass in Solothurn eine zeitlich begrenzte Ausstellung über die Schweiz im Ersten Weltkrieg stattfand, reservierte er sofort eine Führung für uns. Diese war sehr spannend. Danach konnten wir noch selber im Museum herumlungern und die anderen Themen im Museum begutachten.

Janick und Sandro

Damals...

...in den 1940er Jahren, da kamen am Freitagnachmittag zur letzten Lektion alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule als grosser Chor zusammen und sangen bei Lehrer Studer das Wochenende ein – quasi. Da wurde aus der ersten Zeile der Nationalhymne gerne mal „Trittst im Morgenrock“ daher, und Lehrer Studer war da gar nicht zimperlich: Manchmal gab es schon lange Ohren! Damals war es Usus, dass die Lehrer tätlich wurden, sei es, dass ein Lineal auf die Hände flitzte oder Kopfnüsse verteilt wurden. Besonders Lehrer Siegenthaler (nicht zu verwechseln mit Urs Siegenthaler!!!) war berüchtigt für seine Wutausbrüche! So beschlossen zwei Schüler, Lehrer Siegenthalers Quälereien zu entfliehen und machten sich auf den Weg, in Frankreich der Fremdenlegion beizutreten; dies erschien den beiden Buben immer noch besser, als bei Lehrer Siegenthaler die Schulbank zu drücken. Die Flucht der Knaben erregte seinerzeit einiges Aufsehen in Wangen an der Aare und hatte eine Untersuchung zur Folge... Ach, wie gut es doch den Schülerinnen und Schülern heute geht! Überall nur brave Lehrerinnen und Lehrer! 😊



*links:
Die 6. und die 7. Klasse Sek von Wangen an der Aare mit Lehrer Siegenthaler im Jahr 1944.*

*oben:
Die 4. Klasse von 1942. In diesem Zimmer unterrichtet Susanne Hofer heute textiles Gestalten.*

Das gesunde Znüni!



Mehrmals im Jahr gibt es für die Schulklasse oder den Kindergarten in Wangenried ein gesundes Znüni. Wir wechseln uns mit der Vorbereitung ab.

Im April 2019 hat 1. – 4. Klasse Birnen, Äpfel-Landjäger-Spiessli, Darvida mit Crème fraîche oben drauf, Olivenbrot, Tuttifrutti-Säckli und Rüeblli mit Dip angerichtet. Dazu gab es verschiedene Sirups und noch Wasser.

Für uns war das Vorbereiten sehr cool und das Essen hat super geschmeckt. Am schnellsten waren die Äpfel-Landjäger-Spiessli weg...

Océane und Tim





Der Flohmarkt oder: Wer? Wie? Wo? Was?

Ein Flohmarkt im ursprünglichen Sinne ist ein Markt, auf dem gebrauchte Gegenstände zum Spass und frei von Erwerbsdruck von Privatleuten angeboten werden. Seinen Namen verdankt der Flohmarkt spätmittelalterlichen Kleidergaben der Fürsten: Einmal dem Volk überlassen, wurde mit diesen Kleidungsstücken gehandelt. Dabei wechselte auch der eine oder andere Floh den Wirt...

Nun sollen Sie nicht denken, dass wir Sie an dieser Stelle zum Spass jemandem anbieten wollen oder dass Sie sich gar einen Floh einfangen könnten, vielmehr wollen wir Ihnen mit dieser Seite ein Forum bieten, wo Sie die Gelegenheit haben, zum Beispiel ehemalige Schulkolleginnen und -kollegen zu suchen. Oder vielleicht möchten Sie die Bastelanleitung zum Muttertagsgeschenk, das Sie 1973 in der Schule gebastelt haben? Fehlen Ihnen die Noten zu jenem lustigen Lumpenliedli, das Sie während des Skilagers 1989 andauernd gesungen haben? Möchten Sie mit alten Bekanntschaften brieflich Erinnerungen austauschen? In Zusammenarbeit mit dem Schulsekretariat helfen wir Ihnen wo und wie immer es möglich ist!

Schulsekretariat | Schulhausstrasse 7 | CH - 3380 Wangen an der Aare
sekretariat@wangen-a-a.ch

Schulabgängerinnen und -abgänger 2018/2019

Mouayad Alnhlawe
Delilah Baur
Behar Dauti
Dylan Donohue
Jens Grünig
Lewin Holzer
Mohamad Ibrahim
Roman Leuenberger
Kaltrim Neza
Riana Pfäffli
Enya Spahr

Wangen an der Aare
Wangenried
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare



Jael Amsler
 Şäwin Arslan
 Julian Brechbühl
 Eliane Fankhauser
 Marianne Haudenschild
 Jolanda Häuselmann
 Lea Ischi
 Simon Jäggi
 Janick Känzig
 Sandro Käppeli
 Alyssa Perlasca
 Thusha Pirabakaran
 Alexander Schmidt
 Sophia Schneider
 Tanja Stirnemann
 James Van Herzeele*
 Julie Van Roosbroeck*
 Julie Verbruggen*
 Anna Wagner
 Pascal Wagner
 Laysa Zardet

Wangen an der Aare
 Walliswil bei Wangen
 Wangen an der Aare
 Walliswil bei Wangen
 Walliswil bei Wangen
 Walliswil bei Wangen
 Wangen an der Aare
 Wangen an der Aare
 Wangen an der Aare
 Wangen an der Aare
 Walliswil bei Wangen

*Austritt nach der 8. Klasse Sek in weiterführende Schule



Projektwoche in Schwarzsee



In diesem Schuljahr verreiste die ganze Oberstufe in der Projektwoche nach Schwarzsee. Dort verbrachten wir fünf schöne Tage mit einer wunderbaren Aussicht auf den Schwarzsee und die Berge. Zum Motto „Uf u dervo“ lernten wir viel über den Tourismus, über die Folgen des

Klimawandels für die Berge, analysierten Steine und lernten etwas über die Geografie des Kantons Freiburg sowie über den Seisler Dialekt.

Wir unternahmen jedoch auch sportliche Aktivitäten wie eine Wanderung, Rodeln und einen Spaziergang um den Schwarzsee. Zusätzlich durften die Schüler der 9. Klassen eine fantastische Schulreise nach Fribourg erleben. Wir verbrachten den späten Nachmittag mit dem Erkunden der Stadt, anschliessendem Bowlen, und den darauf folgenden Abend mit einem feinen Znacht in einem italienischen Restaurant.

Der Abschluss des Lagers bestand aus einem Lagerfeuer-Musikabend, für den unser Musiklehrer Herr Zürcher anreiste, um uns auf dem Keyboard zu begleiten. Die Lieder hatten alle Klassen zuvor im Unterricht vorbereitet.



Auf dem Rückweg nach Wangen an der Aare besuchten wir das Schwimmbad Bernaqua, wo sich jeder individuell austoben konnte.

Dank des Schulvereins konnten wir die Erlebnisse von diesem Lager in einem Fotobuch mit Bild und Text festhalten. Nun können wir uns immer an diese geniale Woche erinnern! Herzlichen Dank dem Schulverein!

Marianne und Sophia

Filou, die Kindergartenkatze

Vor etwa drei Jahren begann diese Geschichte... Die dicke graue Katze, die sich seit Jahren von den vorbeieilenden Schülerinnen und Schülern streicheln lässt, entschliesst sich in einem kalten Winter, gemeinsam mit unseren Kindergartenkindern einfach in den warmen Kindergarten Salto Rico zu schlüpfen. Unsere steten Bemühungen, sie wieder



rauszuschmeissen, scheitern an einer Haustüre, die die Kinder nicht selbst schliessen können. Also erkundigen wir uns, wem die Katze gehört und erbitten von den Besitzern, der Schulleitung und den Eltern unserer Kinder das Einverständnis, sie bei uns schlafen zu lassen. Futter bekommt die anhängliche Katzenseele bei uns keines. Und doch sucht die Katze immer wieder die Nähe der Kinder...



Filou, so heisst die hübsche Katzendame, geniesst nun den Betrieb im Kindergarten und sucht immer wieder zwischen ihren Schläfchen die Gesellschaft der Kinder. Im Frühling werden ihre Besuche jeweils seltener und Filou begegnet uns meist draussen.



Dann, im Dezember 2018 erhalten wir einen Anruf von einem Kindergartenkind-Mami: Filous Besitzer ziehen weg und sehen sich nicht mehr in der Lage, die Katze bei sich zu behalten. Was machen mit der „Quartierkatze“? Ob nicht wir vom Kindergarten Filou bei uns aufnehmen könnten...?!?!? Für die Kinder war eine Zusage sofort klar... ;-)

Und dank der Familie Ziegler, die Filou füttert, wenn wir nicht da sind, können wir die Obhut für das Büsi übernehmen.

Nun begleitet uns Filou also im Kindergarten und bereichert unseren Alltag! Filou begrüsst am Morgen die Kinder beim Eintreten, lässt sich durch den Tag immer wieder streicheln und zeigt grosses Interesse an den Kreissequenzen, sei es an Geburtstagen, beim „Büechele“ oder beim Besuch des Polizisten.



Mittlerweile können wir uns den Kindergarten nicht mehr ohne Filou vorstellen. Ihr Schnurren beruhigt, ihr weiches Fell tröstet, ihre Anteilnahme heitert die Kinder auf, und ihre „Beiträge“ im Kreis und ihr Schnarchen bringen uns immer wieder zum Lachen. Nicht zuletzt lernen wir mit Filou, wie man mit Tieren umgeht und ihre „Sprache“ verstehen kann.

Wir freuen uns, dass Filou unseren Kindergarten als Domizil ausgewählt hat und sind gerne für sie da.

Priska Beck und Jeannette Uebersax
Kindergarten Salto Rico



Villa Viva

Jetzt sind wir bereits seit einem Jahr in der neuen Tagesschule, das Zügeln gehört der Vergangenheit an. Die Kinder und wir Betreuerinnen mussten uns schon erst mal zurechtfinden... Wo sind jetzt die Teller, die Gläser, die Abwaschtücher? Ja, in unserer grossen Küche kann man sich regelrecht vertun – soooo viele Schubladen und Schränke gibt es da zum Öffnen und Suchen. Auch die Spielsachen und Bastelutensilien mussten zuerst gesucht und gefunden werden, haben wir doch jetzt jede Menge Platz zum Verstauen. Das Tolle jedoch ist, dass wir beim Essen und in der Garderobe nicht mehr so eng aufeinander sitzen müssen und jedes seinen Platz hat.



Auch zum Spielen draussen ist es viel cooler, wenn nämlich nicht gerade die Schulklassen draussen turnen, dürfen wir den Turnplatz brauchen und haben so genügend Freiheiten zum Fussballspielen, Trotinetten Fahren und Austoben.

Das Zvieri essen wir bei schönem Wetter draussen auf unserem Sitzplatz, und weil dort im Sommer die Sonne so stark brennt, hat uns der Schulverein zwei grosse Sonnenschirme spendiert! Dafür möchten wir uns alle nochmals ganz herzlich bedanken!

Alles in allem finden wir, unsere Villa Viva hat am neuen Standort nur gewonnen, und wir fühlen uns sehr wohl. Wenn Sie einen Blick in die „neue“ Villa Viva werfen wollen, dann sind Sie herzlich willkommen.

Unsere kleinen Kunden werden an jedem Wochentag von 7 Uhr bis 8.15 Uhr und ab 11.45 Uhr bis neu 18 Uhr betreut.

Und noch dies: Wenn wir die Kinder fragen, ob sie lieber wieder zurück in die alte Tagesschule gehen möchten, wird das ganz klar verneint!

Renate Läderach



Jahrgängertreffen des Jahrgangs 1948

Am 16. November 2018 trafen sich 27 ehemalige Klassenkameradinnen und -kameraden des Jahrgangs 1948 zu einem Klassentreffen: Wir besammelten uns um 15.00 Uhr in der Pausenhalle des „alten“ Sekschulhauses. Nach der Begrüssung übernahm Hauswart Kurt Zurlinden das Kommando. Unter seiner Führung besichtigten wir die neue und die alte renovierte Turnhalle. Nach seinen interessanten Ausführungen über die Bauphasen der beiden Projekte wechselten wir in die beiden Schulhäuser. Viele schwelgten in alten Erinnerungen, sehen doch die Schulräume noch etwa gleich aus wie zu unserer Schulzeit. Nur die Namen der Häuser haben geändert, sie heissen nicht mehr Primar- und Sekundarschulhaus, sondern Schulhaus Nord und Schulhaus Süd. In den Klassenzimmern erläuterte uns Kurt Zurlinden, was im Schulsystem in den letzten Jahren alles geändert hat.



Nach der sehr lehrreichen Führung durch die Schulanlage trafen wir uns zu dem von Ruth und Hanni bereitgestellten Aperitif im Mehrzweckraum der neuen Turnhalle. Nach regen Diskussionen unter dem Motto „Weisch no...“ begaben wir uns ins Städtli, in das Hotel Krone. Vor dem Nachtessen wurden die Teilnehmenden noch mit den neusten Ereignissen im Jahrgang informiert. Ebenfalls gedachte man auch den Verstorbenen, sind doch 12 Jahrgänger leider schon nicht mehr unter uns. Bei einem feinen Nachtessen wurde viel erzählt, was in den letzten 70 Jahren jedem passiert ist. Nach dem Dessert mussten sich die ersten wegen der weiten Heimreise bereits verabschieden.

Der Rest liess den gemütlichen Abend bei einem Bier ausklingen und beschloss, das Klassentreffen schon bald wieder zu organisieren.

Hans Lauper

Der Kindergarten Farfallina goes West...



Die Kindergartenreise des Kindergartens Farfallina führte die muntere Truppe ins Westerndorf nach Ramsei. Und da gab es für die Cowgirls und Cowboys nicht nur Schlangensprotz und Indianereintopf zu genießen...

Skilager in Engelberg

Dieses Jahr waren wir das erste Mal im Skilager in Engelberg. Zuvor verbrachten wir die Wintersportwoche jeweils in Schönried. Für uns war es etwas Spezielles und kam uns wie Luxus vor, weil wir nicht mehr so weit zum Lagerhaus laufen mussten. Das Lagerhaus war direkt neben dem Lift oder wir konnten mit dem Bus fahren. Es war ebenfalls sehr schön und praktisch. Auch die Pisten waren schön und gut zu fahren und es hatte nicht so viele Leute. Wir hatten eine lustige Zeit zusammen und viele Unterhaltungsmöglichkeiten.



Für uns 9. Klässler war es ein optimales Abschlusslager, da wir wirklich viele tolle Sachen erleben konnten. Unter anderem hatten wir unterhaltsame Abende und ein amüsantes Schlitteln, das am Mittwochnachmittag stattfand. Wir fuhren mit dem Bus zum Titlis und anschliessend mit einer Bergbahn zum Start und dann ging der Spass los. Wir alle lieferten uns ein spannendes Duell und kämpften bis am Schluss um den Sieg. Auch wenn wir teilweise wie Kriminelle fuhren, kamen alle fast ohne Unfall bis nach unten und hatten riesige Freude. Am Donnerstagabend wurde als Unterhaltungsprogramm eine Disco von den Leitern organisiert. Sie war zwar freiwillig aber trotzdem feierten viele mit und wir hatten eine super Party. Ebenfalls sehr lustig war das Ski- und Snowboardfahren am Freitag. Es war sozusagen der Abschluss des letzten Skilagers der 9. Klassen. Darum konnten wir die Gruppen selber bestimmen und zusätzlich zogen einige Fasnachtskostüme an, um auf die Piste zu gehen. Von einigen Touristen ernteten die Verkleideten komische Blicke. Am Abend waren alle müde und glücklich und freuten sich auf die Heimreise, obwohl es traurig war, dass wir nie wieder in ein Skilager gehen werden.

Pascal, Simon

Statuten des Schulvereins Wangen an der Aare

(angepasst 2009, ersetzen die Statuten vom 17. März 1929)

- Art. 1 Ehemalige Schüler und Schülerinnen sowie Freunde und Gönner bilden unter dem Namen „Schulverein Wangen a/A“ eine juristische Person nach Art. 60 ZGB.
- Art. 2 Der Zweck des Vereins:
- a) Förderung und Unterstützung der Wanger Schulen und Kindergärten.
 - b) Freundschaftliche Verbundenheit mit den Wanger Schulen und Pflege der alten Schulfreundschaften.
- Art. 3 Die Mitgliedschaft wird erworben durch das Bezahlen des Mitgliederbeitrages.
- Art. 4 gestrichen
- Art. 5
- a) Die Hauptversammlung
Die Mitglieder werden alle 5 Jahre vom Vorstand schriftlich zur HV eingeladen. Die HV erledigt Vereinsgeschäfte (Wahlen, Bestimmen der Mitgliederbeiträge usw). Traktanden sind jeweils:
 - Kassenbericht
 - Tätigkeitsprogramm
 - Wahl des Revisors
 - Wahl oder Bestätigung des VorstandesGewählt wird mit dem absoluten Mehr der anwesenden Mitglieder. Anträge für die HV sind bis 30 Tage vor der HV schriftlich einzureichen. Eine ausserordentliche HV kann durch den Vorstand oder $\frac{1}{5}$ der Mitglieder einberufen werden.
 - b) Der Vorstand
Er besteht aus mindestens 5 Mitgliedern, wobei mindestens 1 Person aus der Schulleitung oder der Schulkommission oder der Lehrerschaft ist. Der Präsident wird von der HV gewählt. Der Vorstand konstituiert sich selbst. Der Vorstand leitet die Vereinsgeschäfte und erstattet an der HV Bericht.
- Art 6. Im Falle der Auflösung des Vereins geht das Vereinsvermögen an die Gemeinde Wangen über, zweckgebunden für die Schulen und Kindergärten Wangen.
- Art. 7 Für die Statutenänderung oder für die Vereinsauflösung braucht es eine $\frac{2}{3}$ Mehrheit der anwesenden Vereinsmitglieder.

Diese Statuten wurden an der Hauptversammlung am 5. September 2009 vorgelegt und genehmigt!

Der Präsident: Martin Hert

Die Sekretärin: Dora Jäggi-Werfeli



Ferien im Schuljahr 2019/2020

Kindergarten- und Schulbeginn: 12. August 2019

| | |
|------------------------|---|
| Herbstferien 2019 | 21. September 2019 bis 13. Oktober 2019 |
| Winterferien 2019/2020 | 21. Dezember 2019 bis 5. Januar 2020 |
| Sportferien 2020 | 17. Februar 2020 bis 23. Februar 2020 |
| Frühlingsferien 2020 | 4. April 2020 bis 10. April 2020 |
| Auffahrt 2020 | 21. Mai 2020 bis 24. Mai 2020 |
| Sommerferien 2020 | 4. Juli 2020 bis 9. August 2020 |